

NABU -  
Für Mensch und Natur

# Umweltgruppe Burgwald



## Jahresbericht 2015



**NABU**

Umweltgruppe Burgwald

[www.nabu-burgwald.de](http://www.nabu-burgwald.de)

## Vorwort

---

Pünktlich zur Jahreshauptversammlung legen wir wieder einen Bericht für die vergangenen zwölf Monate vor.



Radwanderung Ende Mai

Wir möchten hiermit Mitglieder und Interessierte über unsere Aktivitäten informieren und allen Helfern Dank für ihren Dienst sagen.

Für Anregungen und Kritik zum Jahresbericht und auch zur Arbeit der Umweltgruppe sind wir stets dankbar.

## Vereinsjubiläum

---

Im Zentrum des abgelaufenen Jahres stand unser 25-jähriges Vereinsjubiläum. Über das Jahr verteilt gab es Exkursionen, nämlich eine Waldwanderung mit Steffen Hering, eine Vogelstimmenexkursion mit Heinz-Günther Schneider, eine ganztägige Radwanderung mit Klaus Klimaschka und Matthias Hupfeld sowie im Rahmen des Festes eine Führung in

das Naturdenkmal Seitenbruch mit Claus Neckermann.

Die Festveranstaltung am 21. Juni war eingerahmt von einer Andacht mit Daniel Panzer, einem Bilderrückblick mit Karl-Hermann Völker und einem Fachvortrag von Eberhard Leicht.

Den Abschluss im Oktober stellte die Multivision „Naturerlebnis Nordhessen“ mit dem Fotografen Manfred Delpho dar. Insgesamt konnten wir uns über einen guten Besuch unserer Veranstaltungen freuen.

## Unsere betreuten Flächen

---

Wie in den vergangenen Jahren wurde im Herbst die Pflege diverser Feuchtwiesen durchgeführt.



Vogelstimmenexkursion mit Heinz-Günther Schneider

Zuvor gab es bereits im Sommer einen großflächigen Mahdeinsatz im Henzeriet, der nur mit Hilfe unseres neuen Mitgliedes Rudi Stolz und seinen Spezialgeräten sowie der NAJU Frankenberg bewältigt werden konnte.

Ab diesem Jahr sollen hier neue Wege beschriftet werden. Auf Anfrage der Familie Kahler aus Roda und in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB), der Oberen Naturschutzbehörde und dem Landwirtschaftsamt soll ein Beweidungsprojekt mit Wasserbüffeln versucht werden.



Breitblättriges Knabenkraut im Nempetal  
Das Ernsthäuser Moor zeigt eine überwiegend positive Entwicklung, die sich besonders in der Zunahme der Torfmoose auf dem Moorzentrum sowie dem Erscheinen der Fandensegge widerspiegelt.

Eine Untersuchung des faunistischen Arteninventars ergab eine Vielzahl von gefährdeten Tagfaltern, Widderchen, Heuschrecken und Libellen.

## **Vogelschutz**

---

Die Steinkauzpopulation ist bei mindestens zwei sicheren Bruten stabil geblieben.

Das Turmfalkennistangebot konnte trotz des Abbaus der Stromleitung nach Roda bestehen bleiben, da die

entsprechenden Masten erhalten wurden.

Erwähnenswert ist die jährliche Nistkastenkontrolle durch Martin Scholz.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

---

Über die laufenden Aktivitäten wird stets in der heimischen Presse berichtet. An dieser Stelle sei auch Karl-Hermann Völker ganz herzlich gedankt für die umfangreiche Berichterstattung im Zusammenhang mit unserem Vereinsjubiläum.

Auf Anregung von Bürgermeister Lothar Koch soll am Feldweg zwischen Ernsthäuser und Roda eine Allee mit den jeweiligen Bäumen des Jahres entstehen. Die ersten beiden Bäume wurden von ihm und Bodo Kopp gespendet. Das Pflanzen dieser Bäume soll im Beisein der Ernsthäuser Kindergartenkinder stattfinden.



Dirk Greis zeigt seinem Sohn David die Bilderausstellung

Wir erinnern daran, dass sich bei der Gestaltung unserer Homepage unter [www.nabu-burgwald.de](http://www.nabu-burgwald.de) auch weiterhin jedes Mitglied direkt einbringen

kann. Webmaster Reinhold Tripp steht für nähere Informationen zur Verfügung (Kontakt über Website).

## Vorstandsarbeit

---

Neben den monatlichen Kreisvorstandssitzungen waren wie jedes Jahr etliche Behördentermine notwendig.

In das Thema der von der Wotan-Gruppe nicht ausgeführten Ausgleichsmaßnahmen für die Windenergieanlagen ist aktuell Bewegung gekommen. In 2016 ist nun mit einer Umsetzung aufgrund behördlicher Veranlassung zu rechnen.

## Verschiedenes

---

- Hervorzuheben ist eine großzügige Geldspende von Herrn Mengel aus Bottendorf, der anlässlich seines 60. Geburtstages um Geldspenden für unsere Zwecke gebeten hatte. Das Geld wird für ein Insektenhotel am Kindergarten Bottendorf verwandt.
- Im Zuge der Herbstmäharbeiten hat unser 20 Jahre alter Balkenmäher seinen Geist aufgegeben. In Zusammenarbeit mit der UNB konnte sofortiger Ersatz beschafft werden.



Klaus Klimaschka, Martin Scholz und Marion Chmelar in den Nauwiesen

## Termine

---

- Der Umweltstammtisch findet nach wie vor jeweils **am ersten Freitag des Monats ab 20:00 Uhr im Restaurant La Marina** in Ernsthausen statt.
- Weitere Termine werden wie üblich frühzeitig bekannt gegeben. Eine größere Beteiligung bei den herbstlichen Arbeitseinsätzen wäre wünschenswert.

Im März 2016

Klaus Klimaschka  
und Steffen Hering

Der Jahresbericht umfasst den Berichtszeitraum vom 01.04.2015-31.03.2016

Fotos:  
Frank Seumer; Reinhold Tripp; Karl-Hermann Völker

Umweltgruppe Burgwald im NABU e. V.  
Klaus Klimaschka, 1. Vorsitzender  
Stangengrund 4, 35099 Burgwald  
Telefon: 0 64 57 / 12 76

E-Mail: [kklimaschka@nabu-burgwald.de](mailto:kklimaschka@nabu-burgwald.de)  
Internet: [www.nabu-burgwald.de](http://www.nabu-burgwald.de)